

# SonnenbergSinfonietta

## Sinfoniekonzert zum 75. Jubiläum 23.06.2023

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)

Serenade Nr.10 „Gran Partita“ für Bläser in B KV 361  
*Largo – Allegro molto*

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847)

Sinfonie Nr.3 „Schottische“ in a-Moll op. 56  
1. *Andante con moto – Allegro un poco agitato*  
2. *Vivace non troppo*  
3. *Adagio*  
4. *Allegro vivacissimo – Allegro maestoso assai*

LEITUNG: Marc Hohnhaus

Arturo Márquez (\*1950)

Danzón No. 2

LEITUNG: Mona Primke (als Gast)

# SonnenbergSinfonietta



1948 wurde das Ensemble als Werksorchester der Technischen Werke Stuttgart (TWS), die heutige EnBW, gegründet. Der Vorstand war stolz auf seinen Klangkörper und unterstützte ihn in jeder Hinsicht. Aufgrund struktureller Veränderungen im Unternehmen wurden die "dienstlichen" Auftritte immer weniger und die Verbindung zur EnBW sowie deren Unterstützung des Orchesters wurden Ende des Jahres 2014 ganz eingestellt. Somit wurde das Orchester von einem Betriebsorchester

zu einem freien Ensemble umgestaltet. Der Probenmittelpunkt wurde zunächst nach Stuttgart Sonnenberg verlegt, woher auch der Name rührt. Durch die Schwierigkeiten der Covid-Pandemie kam es jedoch erneut zu einem Probenortwechsel, weswegen Stuttgart Kaltental das neue Zuhause der SonnenbergSinfonietta wurde.

Weitere Infos für neue Mitspieler und Interessenten finden sich auf der unten genannten Homepage.



Marc Hohnhaus studierte nach seinem Abitur zunächst Humanmedizin an der LMU München und begann 2012 seine Facharztausbildung. Nach mehreren Jahren als Assistenzarzt beschloss er, seinem Wunsch Musik zu studieren, nachzukommen und begann ein Schulmusikstudium an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart. Seine künstlerische Ausbildung im Hauptfach Klavier erhielt er bei Frau Maria Sofianska. Im Rahmen seines Studiums erhielt er Dirigierunterricht bei Prof. Richard Wien an der HMDK Stuttgart. 2018 wechselte er als Bassbariton ins Hauptfach Gesang und studierte bis zu seinem Abschluss 2021 fortan bei Frau Sophie Sauter. Er erhielt außerdem Unterricht bei Prof. Marina Sandel, Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover, sowie Christian Miedl, Bassbariton, in Köln. 2018 hat er die

Leitung der SonnenbergSinfonietta übernommen. Neben seiner Arbeit als gynäkologischer Oberarzt am Klinikum Stuttgart ist er als Vertretung des 1. Keyboards bei TINA – Das Musical am Stage Apollo Theater Stuttgart zu hören.



Mona Primke, 1996 in Stuttgart geboren, studiert seit 2016 Schulmusik an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart, sowie Mathematik an der Universität Stuttgart. Ihr Hauptinstrument Violoncello schloss sie 2021 bei Hugo Rannou ab und ist seither in verschiedenen Ensembles, wie dem *arcata* Kammerorchester oder *Stuttgart vokal* aktiv. Derzeit studiert sie Master Schulmusik mit Leistungsfach Dirigieren bei Prof. Denis Rouger und Prof. Richard Wien. So konnte sie schon einige Male mit dem SWDKO Pforzheim arbeiten.

Ergänzt wurde die dirigentische Ausbildung bei Alexander Adiarte, Frédéric Tschumi und Milko Kersten. Im Arbeitskreis Musik in der Jugend (Amj-BW) ist sie regelmäßig als Dozentin für Orchesterleitung tätig und leitet eine deutsch-französische Jugendorchesterfreizeit in Bad Liebenzell. Seit 2021 ist sie außerdem Assistenzdirigentin beim Daimler Symphonieorchester.